news
Interessenvertretung
Ahrensburger Kamp e.V.

Wissenswertes von der
Interessenvertretung
Ahrensburger Kamp e.V.
1/2018, Frühjahr 2018

Liebe Nachbarn,
herzlich willkommen zur 10. Ausgabe des Kamp-Kuriers!

Vor fünf Jahren hatten wir auf unseren Vorstandssitzungen die Idee, euch, liebe Nachbarn, über das Geschehen im Viertel, Planungen sowie Organisatorisches regelmäßig zu unterrichten. So entstand unsere „Kamp-Postille“, die immer rückblickend ein paar Aktionen aus dem Viertel berichtet, aber auch Termine für das Viertel und unsere nahen Nachbarschaftsviertel ankündigt.

Themen sind eigentlich immer da, Termine fallen auch genügend an und zu berichten gibt es immer etwas. So bringen wir also zwei Mal im Jahr als Vorstand das Wichtigste auf Papier und sorgen für den Informationsfluss im Viertel. Jetzt sogar schon zum 10. Mal!

Möglich machen das vor allem unsere Anzeigenkunden, die dazu beitragen, dass die Kosten des „Kamp-Kuriers“ gedeckt sind.

Der größte Dank gebührt aber Birte Homburg und ihrer Firma „ideograf“, denn von ihr wird die Zeitung professionell gestaltet und in den Druck geschickt. Das Ergebnis ist immer wieder äußerst ansehnlich. Logo sowie Layout sind von ihr, ebenso wie die gestalteten Anzeigen. Vielen Dank in den Viljandiring!

Bevor jetzt also die Zeit draußen vor der Tür beginnt sollt ihr noch eine Handvoll Infos aus dem Viertel und der Nachbarschaft bekommen: Der Putztag steht an, umfangreiche Sanierungen werden durchgeführt werden, ein Flohmarkt und ein „kleines“ Sommerfest finden statt und von der Nahwärmegruppe gibt es auch gute neue Nachrichten.

Allen Nachbarn viel Spaß beim Lesen und dann sehen wir uns ja am 24. März auch schon alle beim Putztag an der Grillhütte.

Andreas Hausmann,
Vorsitzender Interessenvertretung
Ahrensburger Kamp e.V.

Bericht: Hauptversammlung des Vereins – November 2017

Wie in den Vorjahren fand unsere Hauptversammlung im Forum der Grundschule am Hagen statt und war wiederum gut besucht. Dies war sicher auch darin begründet, dass Herr Broekmans - als externer Mitarbeiter für die Stadt Ahrensburg arbeitend - vom Vorstand eingeladen wurde und zum aktuellen Stand der Verhandlungen der Übernahme des Blockheizkraftwerkes von der Hansewerk Natur Stellung nehmen konnte.
Dies war dann auch nach der Verabschiedung des letztjährigen Protokolls der Haupt- versammlung der erste Tagesordnungspunkt. Herr Broekmans erläuterte ausführlich den Sachstand und nannte u. a. konkrete Termine für die Inbetriebnahme des neuen BHKW Moduls (Gasmotor mit Generator) und den Wechsel von der HanseWerk Natur zu den Stadtwerken Ahrensburg. Es folgte eine angeregte Diskussion, deren zum Teil kritische Fragen Herr Broekmans umfassend beantwortete.
Es folgte der Bericht über die „sichtbaren“ Aktivitäten des Vereins (Putztag, Kamp-Dinner, Anpunschen) des Vorsitzenden. Hiernach gab es noch einen Hinweis auf den abgelegten Müll vor den Containern.

Anschließend schilderte Jörn Seligmann als Vertreter der Nahwärme-Gruppe deren Handeln der vergangenen Monate sowie den Stand der Klagen gegen Hansewerk Natur vor Gericht.
Kurz wurde der Sachstand der Arbeitsgruppe Flächennutzungsplan dargelegt, der mit dem erfreulichen Ergebnis endete, dass das uns angrenzende Planungsgebiet aus dem Plan genommen wurde. Weiterhin wurde über die Einweihung des „Krokospielplatzes“ berichtet und die immer noch unbefriedigende Situation des Platzes an der Blockhütte genannt. Zur Flüchtlingsunterkunft gab es nichts Neues zu berichten. Die Belegung ist im vergangenen Jahr gleich geblieben.

Es folgte der Bericht des Kassenwartes Michael Berger mit dem anschließenden Prüfungsbericht der Rechnungsprüfer. Hierbei rief Michael die Anwesenden dazu auf, neue Mitglieder zu werben. Viele der neu zugezogenen Nachbarn wurden dadurch in der Vergangenheit auch Mitglieder des Vereins. Am Schluss dieses Parts wurde der Vorstand und die Rechnungsprüfer durch das Auditorium entlastet.
Nachfolgend kam es zur Neuwahl des Vorstands, der auch komplett wieder antrat und ohne Gegenstimme wiedergewählt wurde. Als neues Mitglied zum Vorstand stellte sich Sophie Hofmann zur Wahl und wurde ebenfalls ohne Gegenstimme gewählt. Hierdurch haben jetzt auch die jungen Erwachsenen im Vorstand eine Stimme. Im Anschluss wurden bei der Neuwahl der Rechnungsprüfer Christine Meiners und Stefanie Alde im Amt bestätigt.

Abschließend wurden noch Themen gesammelt, um die sich der Vorstand in der Zukunft kümmern sollte und damit war dann auch die Versammlung beendet.

MB

24. März 2018 11.01 Uhr

Aktion Frühjahrsputz

Mehr muss ja nicht gesagt werden, denn jeder weiß wie es geht, jeder weiß wo wir uns treffen, jeder weiß wo wir sammeln, jeder weiß das es eine Belohnung gibt und jeder weiß, dass wir uns hinterher zum gemeinsamen Feedback an der Grillhütte treffen…

Zur Sicherheit und zum Vermerk auf dem Küchenveranstaltungskalender aller hiesigen Haushalte:

Am 24. 03. wollen wir uns gegen 11.01 Uhr an der Grillhütte treffen. Handschuhe und Müllsäcke werden wieder über den Bauhof geliefert, ebenso etliche Kisten Getränke. Das ein Container rechtzeitig auf der anderen Straßenseite für das Sammelgut bereitstehen wird wissen die Meisten auch schon. Wer weiß denn noch, was er tun kann, wenn er gerade schrecklich Rücken oder Kopf hat? Richtig: Unterstützt doch gerne die Sammler mit etwas Kaffee oder Kuchen um 13.00 Uhr, zum Sammelschluss und zur Feedback/Klönrunde.

Wir werden auch wieder Unterstützung von einigen Unternehmen haben: So wird uns das Badlantic ebenso unterstützen, wie die Stadtwerke und natürlich die AWSH – alle mit netten Kleinigkeiten, damit alle Sammler auch eine entsprechende Belohnung bekommen, vor allem die mithelfenden Kinder. Wie in den Jahren zuvor wäre es sehr schön, wenn sich unser Sammelgebiet auch rund um unser Viertel herum erstrecken würde: Am Ostring haben immer ein paar Erwachsene (! Keine Kinder!) zwischen den Holzbrücken an beiden Straßenrändern gesammelt, einige waren sogar bis in den Moorwald hinein, hinter dem Bolzplatz vorgedrungen. Vergessen sollten wir nicht die Wege Richtung Ahrensfelde sowie den Ahrensburger Redder und den Ahrensfelder Weg am Stadtrand zu Großhansdorf.
Je sauberer wir die Landschaft bekommen, desto schöner und grüner wird es im Frühjahr bei uns hier. Wer will kann natürlich auch Besen, Schaufeln oder eine Gartenschere mitbringen, um gezielt und effektiv wirken zu können.

Wie in jedem Jahr hat der Bauhof eine Ortsbegehung vor dem Sammeltermin angeboten, damit wir sehen, was wir vielleicht nicht selber erledigen können, oder wo uns der Bauhof mit Geräten oder Reparaturen helfen kann. Wer Vorschläge für besondere Aktionen (Reparieren, Schneiden, Graben, Verändern) hat, möge sich bitte die Mühe machen, uns das schnellstens mitzuteilen: info@ahrensburger.kamp.de, oder telefonisch: Andreas Hausmann 20 97 63.

In Bezug auf Müllsammelstation, Wegesanierung und Grillhüttenplatz beachtet bitte den nebenstehenden Artikel – dort wird demnächst schon etwas getan, sobald der Frost weg ist.

AHa

3. Juni 2018 11-14 Uhr

Flohmarkt 2018

Am Sonntag den 03.Juni 2018 findet auf dem Anger unser diesjähriger Flohmarkt statt. Zwischen 11 Uhr und 14 Uhr kann verkauft, gestöbert und geklönt werden. Der Flohmarkt ist offen für alle Privatpersonen. Sagt also auch gerne Familie und Freunden Bescheid. Nicht gewünscht sind gewerbliche Anbieter. Aufbau nicht vor 10.00 Uhr!

Als Standgebühr möchten wir einen selbstgebackenen Kuchen, der zugunsten der Vereinskasse verkauft wird oder 10,- Euro. Kinder auf Decken können ihre Schätze wie immer kostenfrei anbieten.

Für Essen und Trinken ist gesorgt: Kaltgetränke und Grillwurst runden das große Kuchenbuffet ab.

Natürlich ist spontanes Kommen herzlich willkommen, aber wir freuen uns auch über Anmeldungen, Fragen und Anregungen unter folgender E-Mail-Adresse: flohmarkt.ahrensburgerkamp@gmail.com

AHa

25. August 2018

Partytime – safe the date!

Der Frühling liegt schon in der Luft und damit ist auch der Sommer nicht mehr weit…

Und wir, das Eventorganisationsteam vom Ahrensburger Kamp, sind schon fleißig in der Planung für eine Sommerdisko.

Nachdem unser Kamp Dinner im letzten Jahr buchstäblich ins Wasser gefallen ist und beim Nachholtermin im kühlen September die Beteiligung eher zu wünschen übrig ließ, hoffen wir für unsere erste generationsübergreifende Disko auf eine rege Beteiligung.

Gemeinsam mit der Jugendwehr der Freiwilligen Feuerwehr Ahrensfelde, die sich um Getränke und Grillgut kümmern wird und uns auch sonst tatkräftig unterstützt, möchten wir gerne am 25.08.2018 (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben) zu aktueller Musik, Oldies und Evergreens mit euch tanzen, feiern und einfach Spaß haben.

Also solltet ihr jetzt Lust bekommen haben uns bei der Durchführung zu unterstützen, meldet euch gerne bei: Ariane Hennies , Stefanie Alde oder Sabrina Hofmann – entweder direkt an der Haustür oder über E-Mail: info@ahrensburger-kamp.de

SH

Offener Brief an die Stadt Ahrensburg – Reaktionen

Die 18 Jahre alte Siedlungsstruktur und auch 18 Jahre alte Infrastruktur haben an einigen Stellen unseres Viertels Spuren hinterlassen.

Auf unserer Hauptversammlung sammelten wir von den Anwesenden Vereinsmitgliedern Themenschwerpunkte, zu denen wir uns der Stadt gegenüber äußern wollten.

Somit haben wir der Stadt Ahrensburg einen Brief mit den dringlichsten Themen geschrieben (Online ist der Brief auf unserer Seite hinterlegt) und um Abhilfe gebeten.
Bislang hatten wir den Eindruck, dass gewissen Sanierungs- und Änderungswünschen nicht sehr zeitnah nachgekommen wäre. Allerdings zeigten die erfolgten Reaktionen der Verwaltung nunmehr, dass einige Bereiche wegen entstehender Kosten vorerst verschoben wurden.

Die angesprochenen Themen in Kürze wiedergegeben sind:

- **Der dringend sanierungsbedürftige „Schmalenweg", mit seinen Abzweigen zu den Ringen.**

  Mittlerweile hat die Verwaltung die Grundsanierung des Weges zugesagt, die – wie oben erwähnt – mit entsprechenden Kosten verbunden ist. Geld für die Sanierung steht im Haushalt zur Verfügung und die Arbeiten sollen im Frühjahr nach der Frostperiode erfolgen. Vorab wird es noch eine Begehung unter Beteiligung des Vereins und der bausausführenden Ämter Anfang April geben, um gegebenenfalls auf Besonderheiten aufmerksam zu machen. Der Wunsch nach einer durchgehenden Pflasterung des sogenannten „Schmalenwegs" wurde aber abgelehnt. Auch die Sanierung des Sandweges rund um die Obstwiese wird in diesem Jahr mitsaniert.

- **Der abgeschriebene, sanierungsbedürftige Wertstoffsammelplatz am Ahrensburger Kamp.**

  Hier ist die Zuständigkeit für die Neuerrichtung und Veränderung nicht ganz eindeutig geklärt, jedoch sind bereits auch hier Gelder im Haushalt für dieses Jahr reserviert, so dass auch hier nach einer eingehenden Begehung Anfang April eine deutliche Verbesserung und Grundsanierung erfolgen wird. Wir werden dabei darauf dringen, dass für die angrenzenden Nachbarn der beste Lärm- aber auch Verwehschutz gegeben sein wird. Ferner werden wir darauf nochmals deutlich hinweisen, dass der Sammelplatz baulich auch nicht für „wilde Sammelbehälter" oder jeglichen Sperrmüll geeignet sein wird.

- **Die Begrünung mit Hecken und Pflanzen des Grundstückes Am Kamp, in dem derzeit die Flüchtlingsfamilien wohnen.**

  Die Verwaltung hat auch hier Handlungsbedarf erkannt und wird die Hecke um das Grundstück sowie diverse Pflanzungen vornehmen. Dies erscheint auch wichtig, damit die Bewohner des Hauses etwas mehr abgegrenzte Privatsphäre auf ihrem Grundstück genießen können.

- **Auch eine Überprüfung der Geschwindigkeitsregelung im gesamten Ahrensburger Kamp haben wir in unserem Brief angemahnt – nach wie vor erscheint vielen Nachbarn eine einheitliche und deutliche Tempo-30-Regelung für den gesamten Ahrensburger Kamp sinnvoll.**

  Bislang haben wir noch keine Reaktion zu dieser Forderung. Eine grundlegende Überprüfung mit der Ahrensburger Verkehrsverwaltung und der zuständigen Polizeibehörde erscheint uns sinnvoll und wir werden diese Überprüfung auch weiter verfolgen.

- **Hinweisschilder für unsere Spielplätze, damit die Nutzung besser geregelt würde.**

  Die angesprochenen Spielplatzschilder befinden sich kurz vor der Fertigung. Die Schilder werden folgende Informationen enthalten: Name des Platzes, bei abweichendem Spielplatznamen nächstgelegene Straße, Telefonnummer Rettungswagen, Rettungspunktnummer, Telefonnummer Betreiber, Verbot Hunde, Hinweis auf Gefährdung durch Fahrradhelme. Nutzungsbeschränkungen hinsichtlich Zeit und Alter sollen nicht ausgesprochen werden. Weiterhin wird es eine Lösung für den Basketballstandort geben: Vermutlich wird der Korb an der Stelle entfernt und stattdessen ein anderes (ruhigeres!) Spielgerät installiert.

- **Müllbehältnisse und Hundebeutelspender am Feldweg und am Schmalenweg**

  Auch hier wird derzeit geprüft, wo die Müllbehältnisse sinnvoll stehen können. Bei der Begehung werden wir prüfen, ob am Feldweg noch ein oder zwei Behälter zusätzlich errichtet werden können, die auch mit Utensilien für Hundeführer bestückt werden.

Das ist bislang der Stand der Dinge. Mit den Vorschlägen unseres Briefes hoffen wir, viele Forderungen unserer Nachbarn angesprochen zu haben.

Solltet ihr dennoch konstruktive Verbesserungsvorschläge für die Infrastruktur oder Möblierung unseres Viertels haben, so kontaktiert uns bitte kurzfristig.
Eine Begehung mit dem Bauhof findet vor dem Putztag statt und die Begehung zur Sanierung oben angeführter Plätze Anfang April.

Wir freuen uns auf eure Beiträge:
info@ahrensburger-kamp.de

AHa

Wertstoffsammelstation Ahrensburger Kamp

Schöner, höher, größer? Wie genau unsere neue Wertstoffsammelstation aussehen wird wissen wir auch noch nicht. Aber, es wird jetzt etwas passieren. Auch hier hat unser Brief an die Stadt nochmal etwas nachgeholfen.

Der Fachdienst Stadtplanung, Bauaufsicht und Umwelt der Stadt Ahrensburg hat jetzt bestätigt, dass diese Sammelstation saniert wird.
In einem Gespräch mit Frau Kirchgeorg war zu erfahren, dass entsprechende Gelder bereits im Haushalt zur Verfügung stehen sollen. Nach nunmehr 18 Jahren ist die Sammelecke soweit abgeschrieben, dass nichts mehr zu retten ist. Was allerdings bedeutet, dass eine Neukonstruktion mit etwas höheren Kosten verbunden ist.

Geplant ist eine Sanierung definitiv in diesem Jahr, denn wir hatten in unserem Brief an die Stadt auf die mittlerweile unschöne Situation deutlich hingewiesen, dass durch die Fragmente des noch vorhandenen Palisadenzauns weder Lärm- noch verwehter Schmutz von den anliegenden Nachbarn ferngehalten würde.
Auch haben wir nochmals deutlich gemacht, dass die gegenwärtig offene Palisadenwand und die beschädigte Ecke viele Mitbürger quasi einlud, dort noch zusätzlich Sperrmüll abzuladen.

Von einer neuen, hochwertigen Sammelstation erwarten wir uns einen optimalen Lärm- und Schmutzschutz der Nachbarn. Ebenso erhoffen wir uns, dass sich keiner mehr eingeladen fühlt, dort Recyclingsperrmüll der anderen Art abzulegen.

Nach dem Putztag im Viertel werden wir Anfang April eine Begehung mit den Verantwortlichen der Stadt durchführen, um konstruktiv auch Verbesserungen an dieser Stelle einarbeiten zu lassen.Wer Ideen und Verbesserungspotential sieht möge sich bitte mit uns in Verbindung setzen.

Unser Wunsch wäre zumindest eine Sammelstation in ähnlicher Form wie in der Stormarnstraße (Steinwerk…). Aber auch andere Vorschläge sind noch willkommen. Bitte äußert euch dazu, damit wir mit ein paar guten Ideen ins Gespräch gehen können.

AHa

Die Nahwärmegruppe informiert

Von vielen Anwohnern unbemerkt, hat die HanseWerk Natur GmbH an unserer Wärmeversorgung technische Modernisierungsmaßnahmen durchgeführt. Am 8. Januar wurde das BHKW-Modul, das aus einem Gasmotor und einem Generator besteht, im Heizhaus demontiert. Das alte BHKW-Modul war seit langem defekt, sodaß weder Strom noch Wärme als Kraft-Wärmekopplung, wie vertraglich zugesichert, erzeugt werden konnten.

Nach dem Ausfall des alten Moduls wurden wir, wie bereits die letzten Jahre schon, durch die beiden vorhandenen Spitzenlastkessel versorgt, bis dann am 6. Februar das neue BHKW-Modul montiert und in Betrieb genommen wurde. Der Probebetrieb bis zum 21. Februar verlief erfolgreich, sodaß wir jetzt eine moderne Anlage mit besserem Wirkungsgrad haben.

Mit dieser Maßnahme wurde eine Forderung der Stadt Ahrensburg an den heutigen Betreiber HanseWerk Natur nach langem Arbeiten der Stadtverwaltung erfüllt. Zudem war dies Wunsch der Stadtwerke Ahrensburg GmbH, die

diese Modernisierung zur Voraussetzung gemacht haben, um unsere Wärmeversorgung gegebenenfalls ab Sommer 2019 zu übernehmen.

Da es um viel Geld für den Kauf der Anlagen von der HanseWerk GmbH geht, wird bis zur endgültigen Entscheidung sicher noch einige Zeit ins Land gehen.

An den hohen Wärmeverlusten im Leitungsnetz ändert der Einbau eines funktionsfähigen neuen BHKW-Moduls leider noch nichts. Durch Absenkung der Temperaturen im Netz ist es jedoch möglich, auch diese Verluste zu senken. Wie wir hierbei mitwirken können und müssen, werden uns die Stadtwerke nach Übernahme der Anlagen im nächsten Jahr noch vorschlagen und mit uns beraten.

JS, IK

Nachbarschaftliche Bitte an alle Hundebesitzer im Viertel

Liebe Nachbarn,

wir haben in unserem Wohngebiet so einige Hundebesitzer. Die meisten Besitzer kümmern sich auch vernünftig um Ihre Tiere, auch im Sinne der Allgemeinheit. Dazu gehört, dass die Tiere angeleint sind und Hundehaufen vom Herrchen auch wieder entfernt werden. Der Freilauf von Hunden auf dem Schmalenweg (wie eigentlich im gesamten Wohngebiet) ist verboten, es hält sich nur leider kaum jemand daran.

In letzter Zeit häufen sich jetzt wieder die Fälle, dass Hunde auch auf Privatgrundstücken herumlaufen, auf denen sie nichts zu suchen haben.

Es ist ein Unding, dass es Hundebesitzer gibt, denen es egal ist, wo ihr Tier herumrennt und was es dabei anstellt. Immer wieder landen Hundehafen auf privaten Grundstücken. Die Herrchen sollten ihre Vierbeiner an die Leine nehmen, damit sie auch deren Hinterlassenschaften entfernen können. Morgens die Tür öffnen, den Hund rauslassen, damit er irgendwo sein Geschäft macht, ist kein nachbarschaftliches Verhalten, sondern für viele Nachbarn sehr störend.

So gibt es leider auch Nachbarn, die Ihre Tiere frei herumlaufen lassen, damit diese gern auch ihr Geschäft irgendwo verrichten können und Herrchen selbst nicht so viel laufen muss. Nach einiger Zeit wird dann der Vierbeiner zurückgepfiffen und es geht zurück nach Hause. Der Hund ist zufrieden, Herrchen musste sich nicht um das lästige Entsorgen der Notdurft kümmern. Es scheint absolut egal zu sein, ob Nachbarn und Anwohner dadurch gestört werden.

Dass andere Nachbarn erschreckt werden weil plötzlich irgendein Hund im „hundefreien“ Garten herumrennt und dort sonstwas erledigt, darüber wird entweder nicht nachgedacht oder es ist einfach egal. Ob der Hund gefährlich ist oder nicht sei mal dahingestellt, dem Herrchen passiert ja nichts. Ein freilaufender Hund ist für Fremde immer erstmal eine Gefahr, leider wird das gerne vergessen.

Bitte liebe Hundebesitzer, überdenkt euer Verhalten – keiner der Nachbarn kann die Spielfreude eines fremden Hundes einschätzen, freilaufende (kleine) Kinder schon gar nicht.

Zum Glück sind die meisten Hundebesitzer in unserem Wohngebiet nachbarschaftlich eingestellt und kümmern sich auch um ihre Tiere. Es wäre schön, wenn diese Hundehalter auch auf die negativen Beispiele Einfluss nehmen könnten. Man kennt sich ja untereinander. Das negative Image haftet aber allen an und das ist einfach nicht fair.

(Leserbrief aus dem Viertel – Verfasser ist der Redaktion bekannt)

Moderne Gehwagen im Viertel

Was ist so ein Gehwagen der Marke Lidl oder Penny eigentlich wert? Nun, der kleine Lidl-Einkaufswagen liegt so bei etwa 250 € pro Stück – besitzen kann man ihn schon für 1 €. Mit dem Penny-Geh- oder Einkaufswagen verhält es sich ähnlich.

Da fragt sich aber manch ein Nachbar sicher auch: Wer im Viertel kauft denn so einen Wagen, um ihn dann im Knick oder auf der Müllfläche zu parken? Die Frage haben sich sicher schon einige hier gestellt, denn regelmäßig kommt es vor, dass wir mal Einkaufswagen diverser Geschäfte hier im Viertel finden.

Der Pennyeinkaufswagen kann natürlich schnell wieder seinem Eigentümer zugeführt werden, denn Penny ist ja nicht so weit entfernt. Mühseliger ist da schon die Rückgabe eines Lidlwagens. Zur Frage: Wie kommt der da wieder zum Lidl zurück, gesellt sich gleich die Frage: Wie kommt der eigentlich aus der Hamburger Straße hierher?

Bei Betrachtung der Beschaffungskosten für so einen Einkaufswagen ist wohl einigen Menschen gar nicht bewußt, dass es sich bei der Mitnahme schon um einen sehr schweren Diebstahl handelt. Wer sich den Wagen ausleiht möge ihn doch bitte auch wieder zu seinem Eigentümer zurück bringen und ihn nicht einfach irgendwo im Viertel herumstehen lassen.

Selbiges gilt übrigens auch für weitere Fahrzeuge: Ausgeliehene (?) Fahrräder machen sich auf dem Schmalenweg nicht sonderlich gut, sondern nehmen dort nur Platz weg, rosten vor sich hin und liegen nach ein paar Tagen für alle Fußgänger im Weg.

Sagt doch bitte allen Nicht-Lesern dieser Zeitung weiter, dass sie geliehene Sachen zeitnah wieder an die Eigentümer zurückgeben – insbesondere sämtliche „Fahrgeschäfte“ mit Rädern oder Rollen drunter.

… dann sieht‘s hier auch gleich aufgeräumter aus.

AHa

Großhansdorf …

Radfahrer aufgepasst: In der Sieker Landstrasse stadteinwärts gab es ein paar radikale Änderungen der Fahrbahnmarkierung: Stop-und Haltelinien wurden vorverlegt, so dass der nach Ahrensburg querende Radverkehr (Schulkinder) keine Vorfahrt mehr hat.

Nurs Imbiss scheint leider Geschichte zu sein. Unter Kleinanzeigen wird ein Nachfolger gesucht. Schade, denn einen Mittagstisch gibt es im DaLui ja nicht. Dafür bietet Lui aber ausdrücklich an, für größere Gruppen und Gesellschaften auch außerhalb der Öffnungszeiten da zu sein.

Im ehemaligen Cafe Carva tut sich etwas. Leider wissen wir noch nicht, was dort rein kommt – nachschauen lohnt sich sicherlich.

Siedlung und Waldgut Am Hagen …

Die dortigen Bürgervereine veranstalten im April eine Podiumsdiskussion mit den Parteien zur Kommunalwahl (Wahl am So. 6. Mai). Informationen über Ort und Zeit entnehmt bitte der lokalen Presse.

Schleswig-Holstein …

Am Sonntag den 6. Mai sehen wir uns sicher alle bei der Ahrensfelder Feuerwehr, zur Wahl unseres Kommunalparlamentes (die Stadtverordneten werden für 5 Jahre gewählt).
Vielen Dank an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in Ahrensfelde, die den Wahltag sicher wieder mit Grillwurst und Kaltgetränken vor der Feuerwache beleben werden.
Schön, dass ihr die Wahlen immer mit einem netten Grillwurst- und Kaffee-Kuchen-Buffet unterstützt. Gut, dass es euch gibt!

ANFRAGE

Eine dreiköpfige Familie aus dieser Gegend sucht ein Haus in unserem Wohngebiet. Vorzugweise ein Einzelhaus oder eine Doppelhaushälfte zum Kauf, Miete jeglicher Art kommt aber auch in Frage. Bitte von Privat über die Adresse: info@ahrensburger-kamp.de

Siedlung am Hagen …

Veränderungen im Hort Am Hagen: Im Dezember 2017 hat sich die langjährige Leiterin Grit Bargmann verabschiedet und den Hort verlassen. Seit dem 1. Januar wird der Hort von einem Team geleitet: Philipp Holst, der bisher stellvertretender Leiter war und Karen Scharfenberg, die bisher im Leitungsteam am Reesenbüttel war, managen jetzt zusammen die etwa 110 Kinder dieses Hortes, den auch viele Grundschulkinder unseres Viertels besuchen. Die Nachfrage nach Hortplätzen für die Nachmittagsbetreuung ist ungebrochen und steigt sogar noch an.

Unsere Grundschule Am Hagen: Als dritte Grundschule hat sich die GS Am Hagen darum beworben, in Ahrensburg zur offenen Ganztagsschule zu werden.
Verbunden ist dies auch mit den Planungen, die Grundschule zu erweitern und sanieren. So wird ab 2019 ein Konzept erstellt, wie Klassenräume erneuert und nachgebaut werden können.
Ferner soll in dieses Konzept die Planung für eine Cafeteria am Standort einfließen, welche zur Mittagsversorgung einer Ganztagsschule zwingend erforderlich ist.
Wer also noch Nachwuchs hat, der die Grundschule dort besucht oder besuchen wird sollte sich gerne rechtzeitig über den Fortgang der Planungen (Schulneubau, aber auch Ganztagsschulbetreuung und Wegfall des Hortes) informieren.

AHa

SCHLOSS MEDIA
Ahrensburg vernetzt sich.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

www.ahrensburg-vernetzt-sich.de

Freitags ist Markttag – Achtung Werbung

Kein Parkplatzgekurve am Samstag, keine Warteschlangen oder gestresste Marketender auf dem großen Wochenmarkt – entsprechend entspanntes Einkaufen mit Klönschnack – das geht: Auf dem kleinen Wochenmarkt neben dem Schmalenbecker Penny.

Jeden Freitag wird ab 14.00 Uhr der Parkplatz neben Penny zum kleinen Wochenmarkt, mit fast allem, was an Frischeartikeln so zu bieten ist.

Seit Dezember ist „Meyers Gemüsehof“, ein Selbsterzeuger aus den Hamburger Vier- und Marschlanden mit auf dem Markt. Das Sortiment an Obst und Gemüse ist sehr breit und vieles kommt aus heimischem Anbau. Das gesamte Marktangebot wird durch diesen Stand hervorragend abgerundet – eine bessere Möglichkeit, so bequem an frische Früchte zu kommen gibt es sonst in unserem Umfeld nicht.

Frischeres Fleisch als bei der Landschlachterei Hoose gibt es auch nirgendwo sonst. Die frischen Erzeugnisse bieten endlich mal wieder Gelegenheit, auf Geschmack zu setzen. Frisch ist dabei nicht übertreiben, denn montags ist immer Schlachttag und danach wird die Wurst gemacht – nachweislich auch von regionalen Erzeugern!

Bastis Käsesortiment ist jeden Freitag eine neue Herausforderung, denn Bastian Wagner hat immer wieder neue Käsesorten mit dabei. Mittlerweile ist es nahezu Pflicht, jeden Freitag die neuen Sorten am Stand zu probieren.

Das Geflügelsortiment von Ulrich Stapff kennt jeder auch vom Ahrensburger Rondeel, aber hier haben wir die Möglichkeit, die frischen Geflügelwaren direkt vor der Haustür zu bekommen.

Frischen Fisch und eine große Fischsalateauswahl findet ihr nach wie vor bei Holger Kälin. Einen Fischhändler zu finden ist an sich schon schwer in weitem Umfeld – hier kommt direkt auf den Markt und verwöhnt mit leckerem Sortiment.

Wer also am Freitagnachmittag in Schmalenbeck vorbeikommt, sollte den Markt auf dem Pennyparkplatz gerne mal anlaufen. Nachbarn zum Klönschnack findet ihr dort viele.

AHa

stapff.
NATÜRLICH GUT ESSEN
...der Geflügel-Spezialist auf Ihrem Wochenmarkt
GREVENKOPER PUTE
KIKOK-MAISHÄHNCHEN
FREILAND-FLUGENTEN
GEFLÜGELWURST
KÜCHENFERTIGE SPEZIALITÄTEN
HAUSGEMACHTE NUDELN
LEGEFRISCHE EIER
Rathausstraße 28 - 22941 Bargteheide - Tel.: 04532/268288

HOOSE
19 51
LANDSCHLACHTEREI · PARTYSERVICE
Familienbetrieb in 3. Generation
mit eigener Schlachtung und Produktion
Telefon: 045 32 - 31 54
Mittwoch und Samstag auch in Ahrensburg

Basti's Käse
SPEZIALITÄTEN UND FEINKOST
Ausgesuchte Käsesorten ...
... und immer ein guter Schnack
Tel. 0178 - 478 09 18

Schmalenbecker Wochenmarkt
Jeden Freitag von 14-18 Uhr für Sie da,
auf dem kleinen Parkplatz bei Penny!

Meyer's Gemüsehof
Familie Meyer
Selbsterzeuger aus den
Vier- und Marschlanden

immer frisch
beste Qualität
... der kleine Fischmann
Auch Donnerstag-Nachmittag
in Lütjensee
Holger Kälin
Telefon: 0176 - 784 584 67
www.der-kleine-fischmann.de

Kamp-Zeitung/Impressum

Informationen des Ahrensburger Kamps:
Ahrensfelder Stieg - Viljandiring - Esplguesring - Feldkirchenring - Ludwigslustring

Verantwortlich:
Interessenvertretung Ahrensburger Kamp e.V.

Vorstand:
Andreas Hausmann (AHa), Espluguesring 50, 22926 Ahrensburg
Jörn Seligmann (JS), Michael Berger (MB), Ariane Hennies (AHe), Sabrina Hofmann (SH)

www.ahrensburger-kamp.de
info@ahrensburger-kamp.de

Auflage:
500 Stück

Verteilung:
in o.g. Straßen sowie Ahrensburger Redder, Ahrensfelder Weg und Auslage bei Werbenden in Schmalenbek.
Erscheint 2 mal pro Jahr

Gestaltung: sponsored by www.ideograf.de
Birte Homburg, Viljandiring 15
Druck: Saxoprint GmbH

Tel. 04102 – 981 84 58 ■ Mobil 01577 – 156 65 67

Sie haben Probleme rund um Ihr Zuhause?
Ich übernehme das gerne für Sie!

- Sie benötigen Sicherheitseinrichtungen wie Rauchmelder oder Alarmeinrichtungen?
- Ihre Tür knarrt, klemmt oder schleift?
- Ein Elektrogerät in Ihrem Haushalt ist defekt?
- Sie besitzen ein Gerät und kommen mit der Funktion nicht klar?

FRANK POSTLEP
itd
Ihr technischer Dienstleister

Viljandiring 19
22926 Ahrensburg
www.itd-ahrensburg.de
mail@itd-ahrensburg.de

■ Beratung ■ Wartung ■ Reparatur
Rund um Ihr Zuhause!
Speziell auch für Senioren

GENUSS REICH

- Individuelles Catering
- Vegane Foodkur
- Kochevents
- Mietkoch bei Ihnen zuhause

Corinna Bertelmann
Sieker Landstraße 116 · 22927 Großhansdorf
Mobil: 0176 55 57 66 78 · Fax: 03 21 21 27 26 79
corinna@genussreich.online · www.genussreich.online

EDEKA **Strehl** aktiv-markt

LOTTO + TOTO Annahme
Frische & Qualität

Dänenweg 12
22926 Ahrensburg
Tel. 041 02 - 324 77
Fax 041 02 - 512 72

EDEKA **Strehl** getränke-markt

Besonderer Service:
- Getränke-Anlieferung
- Partyzubehör-Verleih
- Hermes Paketservice

Dänenweg 2
22926 Ahrensburg
Tel. 041 02 - 45 85 33

BERLIN DÖNER

Öffnungszeiten Montag-Samstag 11-22 Uhr
Sonn- und Feiertage 13-22 Uhr
Sieker Landstraße 118 I 22927 Großhansdorf
Telefon 04102 / 20 46 27

SCHUHHAUS
Dzubilla
Sieker Landstraße 158 * 22927 Großhansdorf

Letztes Schuhgeschäft vor der Autobahn!

DA LUI
RISTORANTE • PIZZERIA

Öffnungszeiten:
Mo. – Sa. 16:00 – 23:00 Uhr
So. 12:00 – 22:00 Uhr

Ahrensfelder Weg 10 · 22927 Großhansdorf
Telefon 0 41 02 / 803 41 79

TAX!
Ledwoch
(04102) 44 2 44
Das Taxi Ihres Vertrauens!
www.Taxi-Ledwoch.de

Wir bringen Sie sicher ans Ziel!

Flughafentransfer • Krankenfahrten
Botenfahrten • Veranstaltungstransfers
u.v.m.

Taxenbetrieb Stefania Ledwoch • Viljandiring 13
22926 Ahrensburg
Tel: 04102/ 44 2 44 • Mobil: 0176/ 48365960
E-mail: mail@taxi-ledwoch.de